Ressort: Sport

Umfrage: Mehrheit für Obergrenze bei Spielergehältern im Fußball

Berlin, 16.08.2017, 11:04 Uhr

GDN - 73 Prozent der Deutschen wollen laut einer Umfrage eine Begrenzung der Spielergehälter im Fußball. In der Erhebung des Forsa-Instituts im Auftrag des Magazins "Stern" gaben 23 Prozent der Befragten an, Spielergehälter von mehreren Millionen Euro pro Jahr in Ordnung zu finden, solange die Vereine sie bezahlen können.

Nach dem Wechsel des Fußballstars Neymar vom FC Barcelona zu Paris Saint-Germain für die Rekordablösesumme von 222 Millionen Euro befürchten 70 Prozent der Befragten, dass sich der Fußball durch solche Transfersummen immer weiter von seinen Fans entfernt. Von den stärker an Fußball Interessierten meinen dies 80 Prozent. Vor dem Saisonstart der Bundesliga am kommenden Wochenende schätzt mit 51 Prozent mehr als die Hälfte aller Befragten, dass Bayern München erneut Deutscher Meister werden wird - darunter 65 Prozent der stärker an Fußball Interessierten. Elf Prozent (Fußballinteressierte: 19 Prozent) meinen das von Borussia Dortmund und zwei Prozent (Fußballinteressierte: fünf Prozent) von RB Leipzig. Insgesamt 31 Prozent wollten dazu keine Aussage treffen. Für die Umfrage wurden am 10. und 11. August 2017 genau 1.004 Personen befragt. Die Auswahl der Befragten sei "repräsentativ", teilte das Institut mit.

Bericht online:
https://www.germandailynews.com/bericht-93358/umfrage-mehrheit-fuer-obergrenze-bei-spielergehaeltern-im-fussball.html

Redaktion und Veranwortlichkeit:
V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:
Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:
United Press Association, Inc.
3651 Lindell Road, Suite D168
Las Vegas, NV 89103, USA
(702) 943.0321 Local
(702) 943.0233 Facsimile
info@unitedpressassociation.org
info@gna24.com
www.gna24.com